

Presseinformation vom 09.02.2012

Große Resonanz auf Tierschutzjugend-Gründungsparty:
„DEL 4 animals“ wollen sich für Tiere einsetzen

Delmenhorst. Der Tierschutzverein Delmenhorst und Umgebung e. V. hat seinen Jugendbereich ausgebaut und eine neue Jugendgruppe gegründet: Die „DEL 4 animals!“ Zur Gründungsparty der neuen Gruppe hatten die Tierschützer am vergangenen Dienstag ins Familienzentrum Villa geladen – die Resonanz war groß: 20 junge Leute im Alter von 12 bis 17 Jahren hatten sich eingefunden und wollen sich jetzt gemeinsam für Tiere und deren Schutz einsetzen.

Angeleitet durch die Jugendleiter Mona Moikow und Tobias Klaus durften die Teilnehmer erst einmal einen Namen für die neue Gruppe wählen, was natürlich demokratisch abgestimmt wurde. Mit knapper Mehrheit von einer Stimme setzte sich der Name „DEL 4 animals“ gegen „Delephants“ durch. Anschließend wurden Themen

und Ideen gesammelt, dabei unterstützten die Betreuerin Carolin Löhr und Vorstandssprecher Henning Suhrkamp das starke Engagement.



Hierbei fanden die Jugendlichen heraus: Tiere leiden unter vielen Dingen, die Menschen mit ihnen machen, weil sie sie für irgendetwas „nutzen“ wollen: für Tierversuche, auf Pelztierfarmen, für die Fleischproduktion und vieles mehr. Doch: Menschen werden auch nicht „genutzt“. Warum darf man dann Tiere einfach so „nutzen“,

sie kaufen und verkaufen, wie einen leblosen Gegenstand ohne Gefühle? Wieso dürfen wir sie zu Dingen zwingen, die sie freiwillig nie tun würden und sie sogar töten? „Wir wollen mit den Jugendlichen die verschiedenen Arten der Tiernutzung recherchieren und zusammen beratschlagen, wie es den Tieren dabei wohl so geht und ob wir etwas tun können und sollten, damit es ihnen besser geht,“ erklärt Henning Suhrkamp.

Themen wie „Pelztierfarmen“ und „Schutz der Straßenhunde in der Ukraine“ wurden lebhaft diskutiert, bevor sich die jungen Tierschützer das Thema Tierversuche ausgewählt hatten. Denn in wissenschaftlichen Laboren werden leider immer noch Versuche an Hunden, Katzen, Kaninchen und vielen anderen Tieren durchgeführt. Dabei gibt es längst andere Methoden, die Tierversuche ersetzen können. Welche, das wollen die Tierschützer jetzt herausfinden.

Gemeinsame Aktionen und Ferienfahrten mit anderen Tierschutzjugendgruppen sind ebenso vorgesehen wie Beiträge für den Offenen Kanal. Mona Moikow und Tobias Klaus hatten alle Hände voll zu tun, um die Ideen der Teilnehmer zu notieren.

Die Tierschutz-Jugendgruppe „DEL 4 animals“ trifft sich zukünftig immer am ersten und dritten Dienstag im Monat von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Familienzentrum Villa, Oldenburger Str. 49 in Delmenhorst. Zum nächsten Treffen am 21. Februar sind weitere Interessierte herzlich willkommen.

Weitere Informationen – auch über das weitere Programm des Tierschutzvereins - auf der Homepage: www.tsv-delmenhorst.de .

